

[33024.] Soeben wurde von uns folgendes Circular versandt:

In der ersten Woche des December erscheint in unserem Verlage und wird in Stuttgart versandt:

### Ein Sommernachtstraum

von  
William Shakspeare.

Uebersetzt

von

A. W. von Schlegel.

Mit 24 Schattenbildern von Paul Konewka.

Große Prachtausgabe von 24 Bog. in Quarto, Format des gegenwärtigen Prospectus.

Preis cart. 5  $\text{fl}$  10  $\text{N}$  oder 9  $\text{fl}$ . 20  $\text{fr}$ .

In Rechnung 25 %, gegen baar 33 1/2 % Rabatt.

Einbände in Chagrin 2  $\text{fl}$  26  $\text{N}$  oder 5  $\text{fl}$ .

in Calico 1  $\text{fl}$  15  $\text{N}$  oder 2  $\text{fl}$ . 36  $\text{fr}$ .

mit 10 % Rabatt.

Durch seine Schattenbilder (Silhouetten) zu Goethe's Faust (Berlin, Amster & Rutherford) hat Paul Konewka sich als ein Meister in Auffassung und Wiedergabe des Umrisses bewiesen. Seine originelle, dabei dem feinsten Schönheitsgefühl Rechnung tragende und des Beschauers Phantasie mächtig anregende Art der bildlichen Darstellung verfehlt auch nicht, allgemeines Aufsehen zu machen und ihm die Anerkennung und Bewunderung aller Kunstfreunde zu erringen.

Nun konnte es für diesen Künstler, dessen Schöpfungen eben sowohl den Schönheitsadel der Antike, als auch den Realismus genrehafter und humoristischer Vorwürfe in sich vereinigen, keinen lockenderen Stoff geben als den Sommernachtstraum, in welchem Shakspeare aus den lustigen Gestalten aus Oberon's Elfenreich, den Rittern und Damen vom Hofe des Theseus und den drolligen Figuren der schauspielenden Handwerker ein Bild gewoben hat, das Konewka Gelegenheit gibt, sein Talent nach allen jenen Seiten hin spielen zu lassen. Hat er doch aus dem Sommernachtstraum selbst das treffende Motto für alle seine Schöpfungen dieser Art genommen:

„Das Beste in dieser Art ist nur Schattenpiel und das schlechteste ist nichts schlechteres, wenn die Einbildungskraft nachhilft.“

Der beigegebene Holzschnitt liefert den überzeugenden Beweis, daß Konewka dieses Stoffes völlig Meister geworden ist, daß ihn das Streben nach der reinsten Schönheitslinie das Drahtische des Shakspeare'schen Humors nicht vergessen ließ. Wir brauchen dem nichts weiter als Empfehlung hinzuzufügen.

Unser Bestreben war es, dem Werke des Dichters und Künstlers ein würdiges Gewand zu geben. Zunächst wünschten wir die anerkannt beste Uebersetzung zu bringen, und hat uns Herr G. Reimer in Berlin auf unsere Bitte bereitwilligst die Benutzung der A. W. v. Schlegel'schen Uebersetzung gestattet, für welche Freundlichkeit wir hiermit unsern verbindlichsten Dank aussprechen. — Der bewährte Veteran der Holzschneidekunst, Herr A. Vogel in Berlin, hat die höchst schwierige Aufgabe, die Silhouetten mit allen ihren zartesten Feinheiten im Holzschnitt wiederzugeben, meisterhaft gelöst, und die rühmlichst bekannte Offizin des Herrn Emil Ebner in Stuttgart hat den Druck mit der größten Sorgfalt ausgeführt. — Im Formate dieses Prospectus und in der Ausstattung der ersten Seite desselben wurde das Werk auf feinstem Kupferdruckcarton her-

zünfunddreißigster Jahrgang.

gestellt. Um jedoch die sorgfältigste Ausführung des Druckes der Holzschnitte zu ermöglichen, wurden dieselben vermittelst der Handpresse auf chinesisches Papier gedruckt und dem den Text enthaltenden Carton eingeklebt. Die beifolgende Illustrationsprobe läßt demnach in keiner Weise auf die Schönheit des Druckes schließen.

Wir geben dieses Werk in derselben Ausstattung zugleich im englischen Original. Der Hauptdebit dieser Ausgabe findet natürlich in London statt; es stehen jedoch deutschen Handlungen, welche dafür Verwendung zu haben glauben, Exemplare cartonirt und gebunden zu den Preisen der deutschen Ausgabe in einfacher Anzahl à cond. zu Diensten.

Wegen der nur noch kurzen Frist vor Weihnachten werden wir einzelne Handlungen auf bedeutenderen Plätzen ersuchen, ein kleines Auslieferungslager anzulegen, um festen Nachbestellungen sofort genügen zu können.

Wir glauben somit ein Prachtwerk zu bieten, das in Originalität und Schönheit den Vergleich mit jedem andern auszuhalten vermag und, indem wir dasselbe den geehrten Sortimentbuch- und Kunsthandlungen zu thätiger Verwendung, besonders für die bevorstehende Festzeit, empfehlen, grüßen wir

Hochachtungsvoll

Heidelberg, im November 1868.

Fr. Bassermann'sche Verlagsbuchhandlung.

In russischer Sprache.

[33025.]

Soeben erscheint in meinem Verlage:

### L' Étoile polaire 1869.

Herausgeber:

Alexander Herzen und Ogareff.

Ein Octavband von 180 Seiten.

Preis: 4 Fr. ord.

Alle gegen baar bestellten Exemplare werden sofort mit 25 % und 13/12 expedirt.

A cond.-Bestellungen werden erst im Januar erledigt.

Basel, November 1868.

H. Georg's Verlag.

### Angebotene Bücher u. s. w.

[33026.] Die Kollmann'sche Buchhandlung in Dillingen offerirt und sieht Geboten entgegen:

1 Bastin, Guide du voyageur en Russie. Neu. Roth Lwdbd.

1 Rayser's Portrait-Gallerie. Stgt. 1868. Fg. 1. 2. 16  $\text{fl}$  ord. Gut erhalten.

1 Souhay, Gesch. d. deutschen Monarchie. 4 Hlbrzbd., wie neu.

1 Schultheß, europ. Geschichtskalender 1860, 64, 66. Br. Neu.

1 Oken, Naturgeschichte. Eplt. 13 Bde. m. 2 col. Atlas. Hlbrzbd.

1 Pelzel, Geschichte d. Böhmen. 3. Aufl.

1 Schrank, bayr. Flora. 2 Bde. Geb.

1 Archenholz, S. Wasa. 2 Bde. Geb.

1 Criminalbibliothek v. Temme. Hft. 1—20. Br.

### Preisermäßigung.

[33027.]

Die Strauß'sche Buchhdlg. in Frankfurt a/M. offerirt gegen baar:

Byron's Briefwechsel u. vermischte Schriften. 3 Bde. für 15  $\text{Sg}$ .

Cottin, Elisabeth ou les exilés en Sibérie. Avec 4 fig. 4  $\text{Sg}$ .

Klopstock's Briefwechsel und Lebensgeschichte von Schmidlin. 3 Bde. 15  $\text{Sg}$ .

Schubart's sämtliche Schriften. 8 Bde. für 22 1/2  $\text{Sg}$ .

Hanisch, der Declamator, ernst. u. komisch. Inhalts. 5  $\text{Sg}$  u. 7/6.

Lamartine, Voyage en Orient. 4 Vols. Cart. 15  $\text{Sg}$ .

Sporshil u. Böttger, engl.-deutsch u. deutsch-engl. Verikon. 2 Bde. 15  $\text{Sg}$ .

Tegnér's Frithjofsage, deutsch von Janzen. Prachtbd. m. Goldschn. 8  $\text{Sg}$  u. 11/10.

Mignet, Hist. de la révol. française. 8. 7 1/2  $\text{Sg}$  u. 11/10.

Hartmann, die Schöpfungswunder der Unterwelt. 2 Bde. mit 19 Tafeln Abbild. Eleg. geb. 15  $\text{Sg}$ .

Hugo's Gesch. Napoleon's. 2 Bde. m. Portr. 6  $\text{Sg}$  u. 7/6.

Ruef, J., ein hüpsch u. lustig Spül vorzpte gehalten zu Bry in dem Ort der Eydgnoschaft v. d. frommen u. ersten Eydgnossen Wilh. Tellen. 5  $\text{Sg}$ .

Alte gute Schwänke, herausg. v. Keller. 7 1/2  $\text{Sg}$ .

Hoffmann v. Fallersleben, allem. Lieder m. Worterklär. 8  $\text{Sg}$  u. 7/6.

Hauff's, Wilh., sämtl. Werke. 5 Bde. 28  $\text{Sg}$ .

Lewald, Mörder u. Gespenster. 2 Bde. 10  $\text{Sg}$ .

12 Panoramen d. Pariser Industrieausst. v. 1867. 5" hoch u. 14" lang, farbig. Stahlst.

In 2 Mappen für 15  $\text{Sg}$ .

Ansicht. v. England, Schottland u. Irland ic. 116 Taf., farbig. engl. Stahlst. in 5 Albums.

Für 1  $\text{fl}$  24  $\text{Sg}$ .

Das maler.-romant. Italien. Herausgegeben von Martens. 3 Bde. mit vielen Stahlst.

Statt 7  $\text{fl}$  für 1  $\text{fl}$  10  $\text{Sg}$ .

Das maler.-romant. Tirol u. Borarlberg, mit 26 Stahlst. Für 9  $\text{Sg}$ .

[33028.] Eugen Fort in Leipzig offerirt baar und sieht Geboten entgegen:

Wiebe, Skizzenbuch für den Ingenieur ic. Jahrg. 1—6.

[33029.] G. F. Schmidt in Leipzig offerirt gegen baar mit 50 %:

Neues ABC- und Lesespiel. Praktische Anleitung, das Kind spielend lesen zu lehren.

Neue Ausg. in Kapsel. Preis 12  $\text{N}$  ord.

Solbrig, neuestes Declamirbuch. 3. Aufl. Brosch. 15  $\text{N}$  ord.

Schoppe, Amalie, Sagenbibliothek. Norddeutsche Sagen, Volksmärchen u. Legenden. 3. Aufl. 2 Bde. Brosch. Statt 1  $\text{fl}$  15  $\text{N}$  für 7 1/2  $\text{N}$  baar.